

# Schülerunfallforschung

### Begriffe:

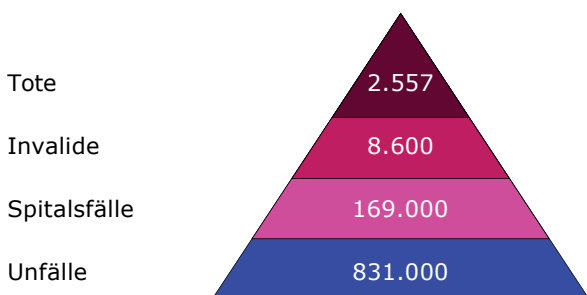
- **Sicherheit** =  
Zustand frei von Risiken bzw. Gefahren
- **Risiko** =  
Ergebnis aus Eintrittswahrscheinlichkeit eines unerwünschten Ergebnisses und der möglichen Schadensschwere
- **Risikomanagement** =  
Planvoller Umgang mit Risiken
- **Wagnis** =  
Handlung, die mit Risiken verbunden ist, aber einen Gewinn ermöglicht (impliziert ethische Gesinnung → pädagogisch genutzt)
- **Abenteuer** =  
risikoreiche Unternehmung, bei der das gewohnte Umfeld verlassen wird (Erlebnis)

### AUVA-Unfallmeldung

- Untersuchung der Unfallberichte nach den Aspekten:
  - Sportart
  - verletzter Körperteil
  - besonders „auffälliger“ Unfall
  - oberflächliche Bewertung

AUFGABE

### Unfallhäufigkeit nach Schweregrad:



Quelle: Institut Sicher Leben, Unfalldatenbank 2003

### Unfälle nach Lebensbereichen:

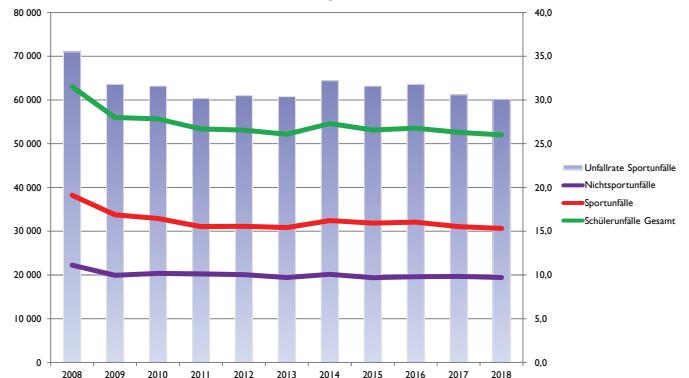
	Verkehr	Arbeit/ Schule	Sport	Freizeit
Tote	36 % 931	9 % 220	10 % 246	45 % 1.160
Invalide	19 % 1.591	13 % 1.105	7 % 583	62 % 5.278
Spitalsfälle	11 % 17.905	10 % 16.596	14 % 23.212	66 % 111.540
Unfälle	7 % 57.812	21 % 176.768	24 % 199.000	48 % 397.000

Quelle: Institut Sicher Leben, Unfalldatenbank 2003

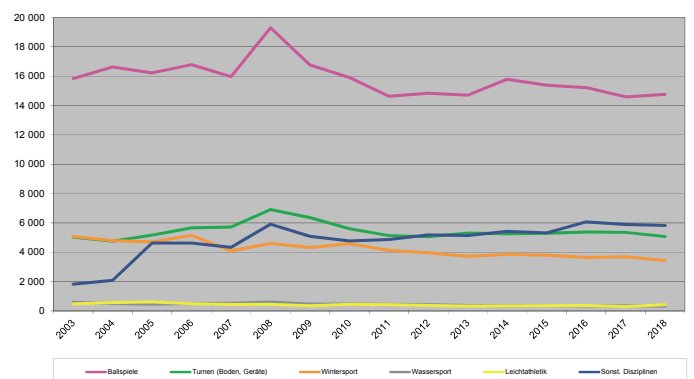
### Schülerunfälle

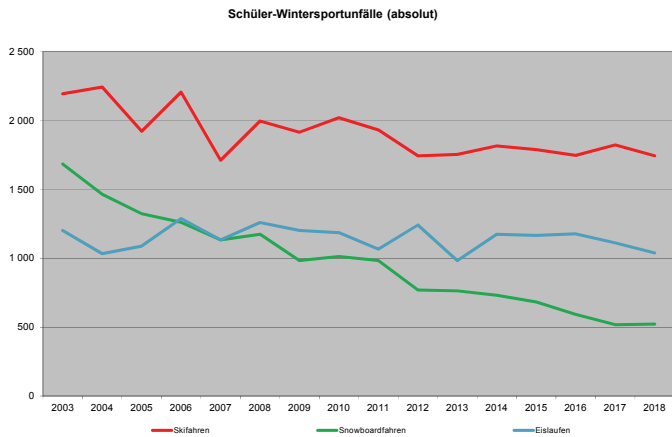
- Meldepflicht an AUVA (ASVG §86) - 5 Tage!
- Entwicklung (2019):
  - Anzahl Schüler: 1.019.835
  - Schülerunfälle: 52.662 (5,16%)
  - Sportunfälle: 30.891 (3,03%)
  - Tödliche Nicht-Wegunfälle: 4
  - Unfallrate (pro 1.000 Personen): 51,6

### Entwicklung Schülerunfälle



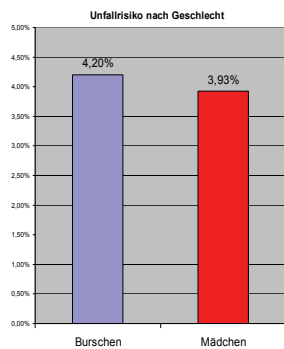
### Schüler-Sportunfälle Österreich (nach Tätigkeit)





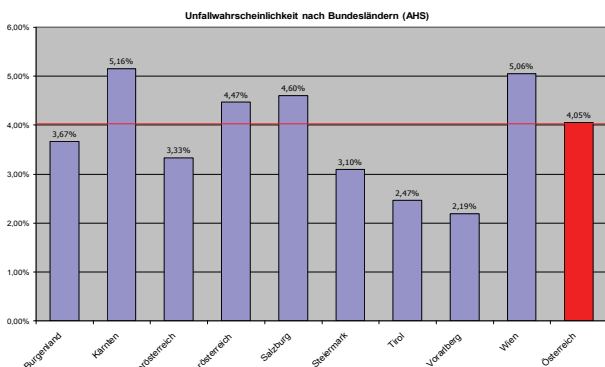
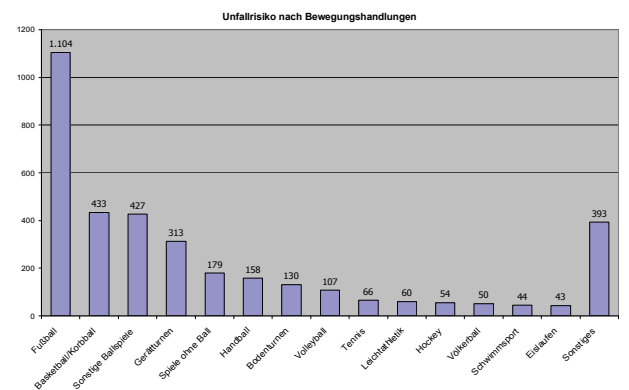
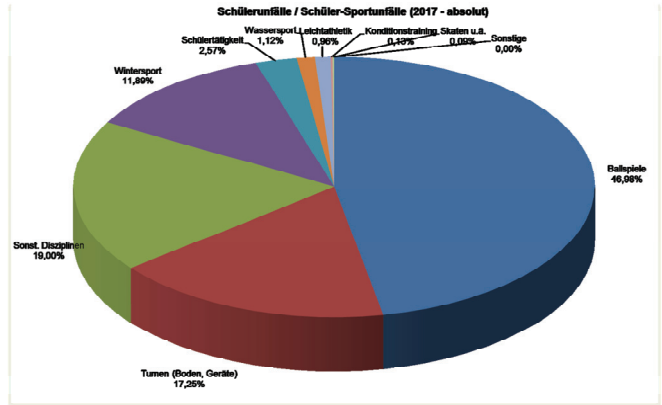
■ Schülerunfälle

- Meldepflicht an AUVA (ASVG §86) - 5 Tage!
- Entwicklung (2019):
  - Anzahl Schüler: 1.019.835
  - Schülerunfälle: 52.662 (5,16%)
  - Sportunfälle: 30.891 (3,03%)
- Unfallrisiko:
  - Geschlecht



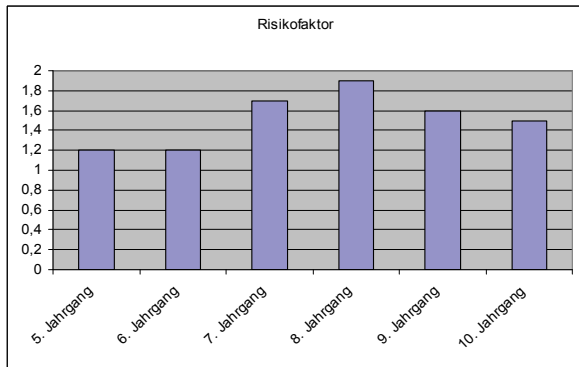
■ Schülerunfälle

- Meldepflicht an AUVA (ASVG §86) - 5 Tage!
- Entwicklung (2019):
  - Anzahl Schüler: 1.019.835
  - Schülerunfälle: 52.662
  - Sportunfälle: 30.891
- Unfallrisiko:
  - Geschlecht
  - Region



■ Schulsport-Unfall-Untersuchung (NRWF)

- Design: 3 Zeitpunkte – 1600 Befragungen
- Erkenntnisse - Risiken:
  - Risiko nach Alter:
    - gering: Volksschule
    - hoch: 13-16jährige (54% Unfälle bei 35% Schüler)



### Schulsport-Unfall-Untersuchung (NRWF)

- Design: 3 Zeitpunkte – 1600 Befragungen
- Erkenntnisse - Risiken:
  - Risiko nach Alter:
    - gering: Volksschule
    - hoch: 13-16jährige (54% Unfälle bei 35% Schüler)
  - Risiko nach Sportart (Durchschnitt = 1):
    - gering: Leichtathletik (0,7), Schwimmen (0,4)
    - hoch: Fußball (2,1), Basketball (1,5), Handball (1,1)  
konstant hoher Anteil der Ballspiele
  - Risiko nach Übungsinhalt:
    - hoch: Spielsituationen (48% der Unfälle)
    - mäßig: Übungssituationen (26% der Unfälle)
    - gering: Wettkampfsituation (10% der Unfälle)  
Lernsituation (5% der Unfälle)

- Risiko nach Unterrichtszeitpunkt:
  - 1.-3. Stunde: 47,6%
  - 4.-6. Stunde: 42,4%
  - Einzelstunden: 27,8% (v.a. Stundenmitte)
  - Doppelstunden: 69,4% (v.a. 16.-30. und 46.-60. Minute)
- Risiko nach Unterrichtsphase:
  - Aufwärmen: Volleyball, Leichtathletik (16%)
  - Stundenausklang: Fußball (23%)
- Risiko nach Sozialform/Geschlecht:
  - Mannschaft: Burschen 43%, Mädchen 34%
  - Einzelaktion: Burschen 35%, Mädchen 34%
  - Partnerübungen: Burschen 8%, Mädchen 14%
- Risiko nach Verletzungsvorgang/Geschlecht:
  - Balltreffer: Burschen 24%, Mädchen 36% aller Verletzungen
  - Zusammenprall: Burschen 9%, Mädchen 21% aller Verl.
  - Unfälle mit Bällen: Burschen 34%, Mädchen 44%

- Risiko nach konditionellem Zustand:
  - guter Fitnesszustand: 46% (Burschen 55%, Mädchen 37%)
  - schlechter Fitnesszustand: 11%  
schlechte Stütz- und Sprungkraft: 17%
- Risiko nach motorischem Können:
  - 66% - Bewegungen sind mehrmals geübt,  
10% - Bewegungen sind neu
  - 76% - Bewegungen sind als leicht eingestuft,  
7% - Bewegungen als (sehr) schwer eingestuft

- Risiko nach Schülerpersönlichkeit:
  - Sportaffinität: 80% betreiben (sehr) gerne Sport
  - Noten sind nicht entscheidend
  - psychische Disposition nicht entscheidend  
(5% aggressiv, 7,5% ängstlich)
  - zu großer Ehrgeiz: Burschen (33%), Mädchen (17%)
  - mangelnde Aufmerksamkeit: Mädchen (30%)
  - Fehlhandlung des/r Betroffenen (69%)
  - Verhalten der Mitschüler/innen (17%)
  - Konditionelle Ursachen (5%)

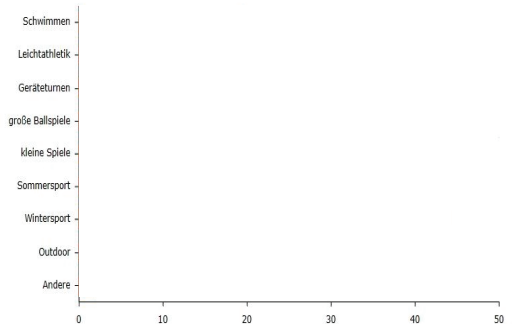
### Untersuchung: Sicherheit im Unterrichtsfach Bewegung und Sport

Bachelorarbeit Fedl, Graz 2016

Konzept: Fragebogenuntersuchung Sportlehrer/innen v.a. aus der Steiermark  
N = 54

In welchen Bereichen des Unterrichtsfaches Bewegung und Sport treten am häufigsten Gefahrensituationen auf (Mehrfachnennungen möglich)? \*

Anzahl Teilnehmer: 54

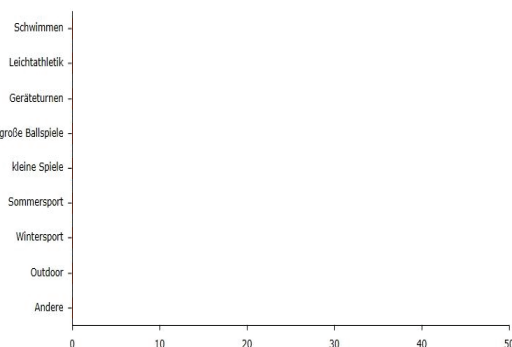


Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

- zu viele Schüler in kleinen Turnhallen.
- Schullandwoche, Outdoor

In welchem Bereich ist die Möglichkeit einer schweren Verletzung am größten (Mehrfachnennungen möglich)? \*

Anzahl Teilnehmer: 54



Antwort(en) aus dem Zusatzfeld:

- Schullandwoche, Outdoor

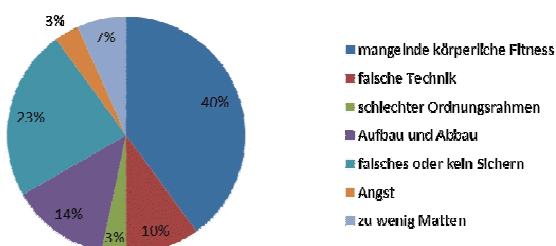
## Gefahrenquellen bei ausgewählten Sportgeräten bzw. sportlichen Betätigungen

### Aufgabe:

Analysieren Sie die folgenden Folien und beschreiben Sie zu jedem Sportgerät / sportlicher Betätigung Maßnahmen, die Sie präventiv setzen würden.

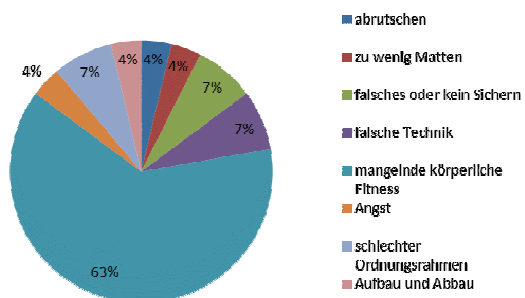
© HANAU (2021) 79

### Gefahrenquellen am Reck



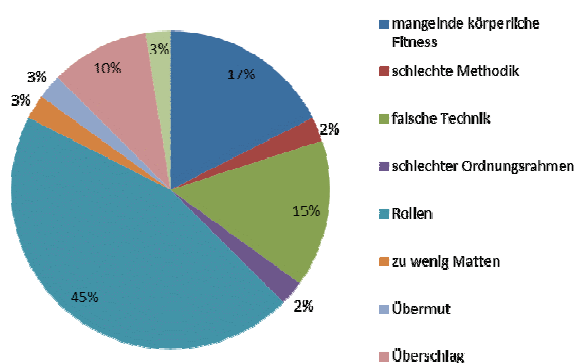
© HANAU (2021) 80

### Gefahrenquellen am Barren



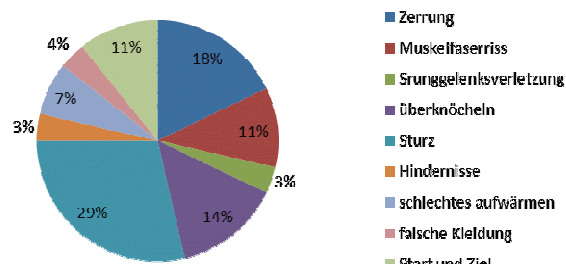
© HANAU (2021) 82

### Gefahrenquellen beim Bodenturnen



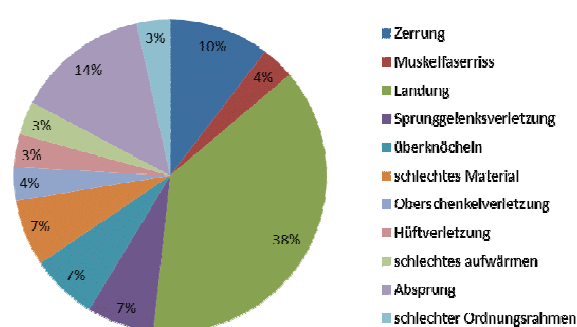
© HANAU (2021) 84

### Gefahrenquellen im 60m Lauf



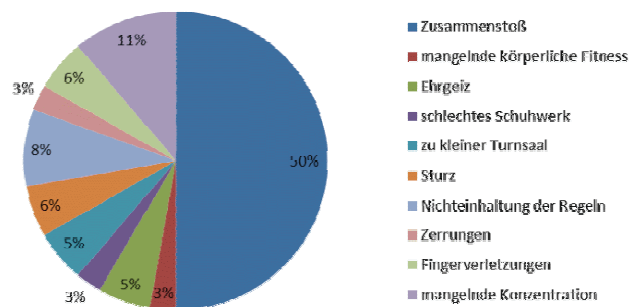
© HANAU (2021) 86

### Gefahrenquellen im Weitsprung



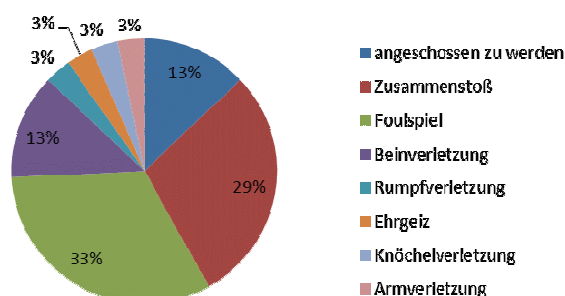
© HANAU (2021) 88

### Gefahrenquellen bei den kleinen Spielen



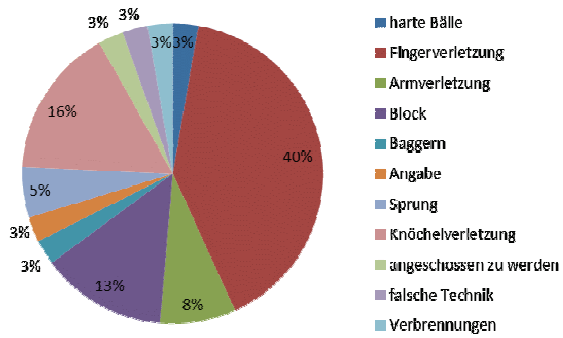
© HANAU (2021) 90

### Gefahrenquellen beim Fußball



© HANAU (2021) 92

## Gefahrenquellen beim Volleyball



## Gefahrenquellen beim Schwimmen

